



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Blasbach
Sitzungsnummer	45. Sitzung
Datum	Dienstag, den 19.10.2010
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:20 Uhr
Sitzungsort	Gruppenraum des st. Gebäudes, Bergstraße 42

Anwesend waren: vom Gremium:

Ortsvorsteher Schatz, Hans-Werner	CDU
Stellv. Ortsvorsteher Brandtner, Manfred	FW
Ortsbeiratsmitglied Pfeiffer, Gerd	SPD
Ortsbeiratsmitglied Schatz, Gerlinde	CDU
Ortsbeiratsmitglied Tiegs, Michael	FW
Ortsbeiratsmitglied Zipp, Martin	SPD

vom Magistrat:

Oberbürgermeister Dette, Wolfram	FDP
----------------------------------	-----

entschuldigt fehlte:

Ortsbeiratsmitglied Tiegs, Stefan	SPD
-----------------------------------	-----

ferner war anwesend:

Schäfer, Manfred, Schriftführer

Ortsvorsteher S c h a t z eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist

T a g e s o r d n u n g:

TOP 1
Anerkennung der Niederschrift über die 44. Sitzung am 21.09.2010

TOP 2
Nachtragshaushalt 2010

TOP 3
Antrag Heimatverein

TOP 4
Mitteilungen und Anfragen

TOP 5
Stellungnahmen des Magistrates

TOP 6
Heimatspflegerische Mittel

TOP 7
Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1
Anerkennung der Niederschrift über die 44. Sitzung am 21.09.2010

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 2
Nachtragshaushalt 2010

Oberbürgermeister **D e t t e** gibt einen Überblick über die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Wetzlar und erläutert die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen des Ergebnis- bzw. Finanzhaushaltes. Der ursprüngliche Fehlbedarf habe um 2 Millionen Euro infolge verbesserter Einnahmen bei der Gewerbesteuer gemindert werden können.

Fragen der Mandatsträger werden von ihm beantwortet.
So sei der Einbruch bei der Gewerbesteuer vor allen Dingen mit der Konjunktur- und Wirtschaftskrise begründbar, da die Zahlung dieser gegenüber anderen Kommunen stark von der Industrie in Wetzlar geprägt sei und diese in ein wirtschaftliches Tief geraten sei und sich jetzt in einer Erholungsphase befände (Anfrage Ortsbeiratsmitglied **B r a n d t n e r**).

Die Veranlagung der Gewerbesteuer der Volksbank Mittelhessen erfolge im Rahmen einer Zerlegung nach Standorten und der Lohnsumme.

Nach jetzigem Stand der Dinge gehe er davon aus, dass sich die Firma Leica im Jahre 2011 im sogenannten „Leica-Park“ ansiedeln werde (Anfrage Ortsbeiratsmitglied **Z i p p**).

Ortsbeiratsmitglied **P f e i f f e r** kritisiert die geringe Investitionstätigkeit 2010 durch die Stadt Wetzlar im Stadtteil Blasbach. Es seien lediglich 2 Straßenlampen gesetzt worden.

Hinsichtlich der Straße „Zum Scheid“ gibt Oberbürgermeister **D e t t e** bekannt, dass ihm Stadtbaurat Beck signalisiert habe, diese erhalte noch in diesem Jahr eine provisorische Asphaltdecke. Ortsbeiratsmitglied **Z i p p** führt hierzu aus, dies sei aus wirtschaftlicher Sicht nicht vertretbar, da diese Teerdecke voraussichtlich ca. 3 Jahre Bestand hätte. Die Kosten könnten eingespart werden, würde man die Straße gleich endgültig ausbauen, wie seit 11 Jahren versprochen, ergänzt Ortsbeiratsmitglied **P f e i f f e r**.

Anschließend wird die Übersicht über die im Nachtragsplanentwurf 2010 für die Ortsteile enthaltenen Nachtragsansätze beraten.

Dem Nachtragshaushalt wird mit 4 Stimmen bei 2 Gegenstimmen zugestimmt.

TOP 3

Antrag Heimatverein

Der Heimatverein Blasbach möchte die im Gebäude des alten Backhauses untergebrachte Heimatstube, die u.a. als Ausstellungsraum genutzt wird, mit weiteren Glasvitrinen vervollständigen, um Besuchern Gegenstände besser präsentieren zu können. Zu den Anschaffungskosten von ca. 1.500 € bittet der Verein um einen angemessenen Zuschuss.

Der Antrag ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Oberbürgermeister **D e t t e** nimmt diesen direkt mit ins Rathaus und sagt eine Prüfung zu, inwieweit eine Bezuschussung aus dem Kulturerat erfolgen könne. Es sei aber auch eine Zuschussgewährung aus heimatpflegerischen Mitteln möglich. Diese könnten auch einmal um das Doppelte überschritten werden, wenn in den Vorjahren die Mittel für den Stadtteil nicht voll ausgeschöpft worden seien.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

4.1 Änderung der Friedhofssatzung

Ortsvorsteher **S c h a t z** gibt bekannt, nach einer Gesprächsrunde der Ortsvorsteher mit dem Dezernenten und dem Fachamt sei man überein gekommen, an den seitherigen Bestattungszeiten nichts zu ändern, in der Regel bleibe es dabei, dass Bestattungen montags bis freitags bis 14:00 Uhr stattfinden könnten.

4.2 Busbeförderung von Schüler/innen

Ortsvorsteher **S c h a t z** gibt bekannt, hinsichtlich der Schüler/innen-Beförderung durch ein Busunternehmen sei es wieder zu Reklamationen gekommen. Er habe sich nach Bekanntwerden sofort mit dem Verkehrsverbund Lahn-Dill und dem Busunternehmen in Verbindung gesetzt und die Beanstandungen ausräumen können. Die Stellungnahmen der Beteiligten sind dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

4.3 Landesstraße 3053/Beschilderung Autobahn

Ortsvorsteher **S c h a t z** informiert, hinsichtlich des weiteren Ausbaues bzw. Instandsetzung der L 3053 zwischen Hermannstein und Blasbach bzw. einer besseren Ausschilderung im Bereich der Autobahn/Abzweig Hohenahr/Blasbach habe am 08.10.2010 eine Befahrung des in Rede stehenden Bereiches mit MdL Hans-Jürgen Irmer stattgefunden. Dieser habe entsprechende Fotoaufnahmen gemacht und werde die angesprochenen Mängel dem Hessischen Wirtschafts- und Verkehrsminister vorlegen. Siehe auch Ortsbeiratsprotokoll vom 21.09.2010, TOP 3.3.

4.4 Arbeitsmaßnahmen im öffentlichen Bereich im Stadtteil Blasbach

Ortsvorsteher **S c h a t z** gibt bekannt, er habe bei einem Ortstermin mit Herrn **L o c h** vom Stadtbetriebsamt gebeten, öffentliche Wege von überhängendem Bewuchs freizuschneiden, die angesprochenen Verbesserungen im Bereich der Friedenslinde durchzuführen und vor der Grillhütte feineres Material aufzubringen. Zu letzterem stellte Herr **L o c h** fachlich fest, da der angesprochene Bereich über eine Festigkeit verfüge, solle man nicht zusätzlich losen Splitt einbauen. Dieser würde sich auch in das Schuhwerk setzen und in die Hütte getragen. Die sonstigen Anliegen würden erledigt.

4.5 Wildkräuterbewuchs vor Grundstücken

Bereits in der Ortsbeiratssitzung am 24.08.2010 wurde unter TOP 3.6 auf den Wildkräuterbewuchs aus den Grundstücken Kirchstraße 2 und Bergstraße 38 in den öffentlichen Bereich hingewiesen und um entsprechende Maßnahmen des Fachamtes gebeten. Da der unschöne Zustand noch nicht behoben wurde, wird an die Erledigung erinnert.

TOP 5

Stellungnahmen des Magistrates

5.1 Anlage „Friedenslinde“ und Linde „Naunheimer Straße“, 43. Sitzung des Ortsbeirates Blasbach vom 24.08.2010, TOP 3.3; -Schreiben des Stadtbetriebsamtes vom 05.10.2010-

Anlage 3

Hierzu bittet der Ortsbeirat einen Planentwurf zu erstellen, mit Vorstellung im Ortsbeirat und Einstellung der entsprechenden Haushaltsmittel 2011 analog der Anlage „Friedenslinde“.

5.2 Betreuungszeit Kindergarten; 43. Sitzung des Ortsbeirates Blasbach am 24.08.2010, TOP 3.12 – Schreiben des Jugendamtes vom 15.10.2010-

Anlage 4

5.3 Öffnungszeiten Kindergarten Blasbach; Schreiben des Jugendamtes vom 10.09.2010 an Frau Elke Schuster, Auf der Hell 3, Blasbach

Anlage 5

Zu offenen Fragen im Kindergartenbereich ist der Ortsbeirat einstimmig der Meinung, diese sollten in einer Elternversammlung im Beisein des Jugendamtes geklärt werden.

TOP 6

Heimatspflegerische Mittel

Es wird einstimmig beschlossen, der Evangelischen Frauenhilfe Blasbach einen Zuschuss in Höhe von 150,-- € für die Seniorenarbeit im Stadtteil zu gewähren.

Die restlichen verfügbaren Mittel sollen evtl. dem Heimatverein gem. TOP 3 zugute kommen.

TOP 7

Verschiedenes

Nächste Sitzung

Es wird nochmals an die nächste Ortsbeiratssitzung am Mittwoch, 08.12.2010, 19:00 Uhr, erinnert (Haushalt 2011).

Wetzlar-Blasbach, 21.10.2010

Der Ortsvorsteher

Der Schriftführer

gez. Schatz

gez. Schäfer